

Ei, ruft er, und wie weißt du's nun? —
 Und wie, verlegt Aesop, konnt' ich 6 den Ausspruch thun,
 Bevor ich deinen Gang gesehen?

Bewundert die 7 Behutsamkeit

Des Phrygiers, ihr 8 Richter unsrer Zeit!

Nicolai.

6 portar il mio giudizio (decidere, determinare) 7
 circospezione 8 Aristarchi

Der sterbende Vater.

Ein Vater 1 hinterließ zween Erben:

Christophen, der war klug, und Görgen, der war dumm.
 Sein Ende kam, und kurz vor seinem Sterben

2 Sah er sich ganz betrübt nach seinem Christoph um.
 Sohn, sieng er an, mich 3 quält ein trauriger Gedanke;

Du hast Verstand: wie wird dir's künft'ig gehn?
 Hör an, ich hab' in meinem 4 Schranke

Ein Kästchen mit 5 Juwelen stehn;
 Die sollen dein. Nimm sie, mein Sohn!

Und gib dem Bruder nichts davon.

Der Sohn erschrock, und 6 stuzte lange;

Ach Vater, 7 hub er an, wenn ich so viel empfang',
 Wie 8 kömmt alsdann mein Bruder fort?

Er? siel der Vater ihm ins Wort:

Für Görgen 9 ist mir gar nicht bange;

Der kömmt gewiß mit seiner Dummheit fort.

Gellert.

1 lasciava superstiti 2 sich umsehen, cercar collo sguardo 3 cruccia 4 armadio 5 gioie 6 rimase lungo tempo stupefatto 7 esclamò, prese a dire 8 fortkommen, camparla 9 non ne son punto inquieto.

Der Lanzbär.

Ein Bär, der lange Zeit sein Brod 2 ertanzen mußten,

1 l'orsa Merino (che balla) 2 guadagnar ballando